

Erschienen im Mitteilungsblatt der Universität, Stück VIII, Nummer 87, am 30.11.2000, im Studienjahr 2000/01.

87. Anerkennungsverordnung gemäß § 59 Abs. 1 UniStG für das Rechtswissenschaftliche Diplomstudium, Beschluss der Studienkommission vom 22. November 2000

Die im Rahmen des Rechtsstudiums an einer anderen österreichischen Universität abgelegten Prüfungen werden für das Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Wien wie folgt anerkannt:

I. Die nach dem am 1. Oktober 2000 in Kraft getretenen Studienplan der Universität Graz abgelegten Prüfungen:

Graz	Wien	Bedingung für die Anerkennung
1. Abschnitt		
Einführung in das Recht (4)	Einführung in die Rechtswissenschaften und ihre Methoden (6)	<ul style="list-style-type: none"> • 2 St Rechtsethik und Rechts-politik (Graz) oder • Einführung i. d. internationalen Dimensionen des Rechts (Graz)
Römisches Recht als Grundlage der Europäischen Rechtssysteme (4)	Römisches Privatrecht (6)	<ul style="list-style-type: none"> • 2 St juristisches Wahlfach "Europäische und vergleichende Rechtsgeschichte" gemäß 10 Abs. 5 Z 4 WrReStpl (Wien) oder • 2 St Kombinationsfach Römisches Recht als Grundlage der Europäischen Rechtssysteme (Graz)
Österreichische und Europäische Rechtsentwicklungen (6)	Österreichische und Europäische Rechtsgeschichte (6)	
Strafrecht und Strafprozessrecht (6 St im 2. Abschnitt)	Strafrecht und Strafprozessrecht (9)	Wenn der Studierende nicht alle Stunden/Kurse aus "Strafrecht und Strafprozessrecht" absolviert hat, werden die bereits absolvierten Kurse des 2. Studienabschnitts als Pflichtübung aus Strafrecht und Strafprozessrecht anerkannt.
2. Abschnitt		

Bürgerliches Recht einschließlich Internationales Privatrecht (14)	Bürgerliches Recht (16)	
Zivilgerichtliches Verfahren (5)	Zivilgerichtliches Verfahren (7)	<ul style="list-style-type: none"> • 2 St entsprechendes juristisches Wahlfach gemäß § 10 Abs. 5 WrReStpl (Wien) oder • 2 St entsprechendes Wahlfach aus der Fächergruppe Justiz (Graz)
Handelsrecht (5)	Handels-, Gesellschafts- und Wertpapierrecht (7)	<ul style="list-style-type: none"> • 2 St aus dem Pflichtbereich des juristischen Wahlfachs "Wirtschafts- und Unternehmensrecht" gemäß § 10 Abs. 5 Z 18 WrReStpl (Wien) oder • 2 St entsprechendes Wahlfach aus der Fächergruppe Wirtschaft (Graz)
Arbeits- und Sozialrecht (5)	Arbeits- und Sozialrecht (6)	
3. Abschnitt		
Verfassungsrecht und Allgemeine Staatslehre (6)	Verfassungsrecht (7)	
Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre (8)	Verwaltungsrecht und Verwaltungsverfahrenrecht (10)	
Völkerrecht (4)	Völkerrecht (4)	
Europarecht (4)	Europarecht (3)	
Finanzrecht (4)	Finanzrecht (3)	
Rechtinformatik (2)	EDV-Nachweis gemäß § 21 Abs. 2 WrReStpl	

Die Anerkennung der juristischen und nichtjuristischen Wahlfächer erfolgt nach individueller Prüfung der Gleichwertigkeit.

II. Die nach dem am 1. Oktober 1998 in Kraft getretenen Studienplan der Universität Graz abgelegten Prüfungen:

Graz	Wien	Bedingung für die Anerkennung
1. Abschnitt		

Einführung in das Recht (4)	Einführung in die Rechtswissenschaften und ihre Methoden (6)	<ul style="list-style-type: none"> • 2 St Rechtsethik und Rechts-politik (Graz) oder • Einführung i. d. internationalen Dimensionen des Rechts (Graz)
Römisches Recht als Grundlage der Europäischen Rechtssysteme (4)	Römisches Privatrecht (6)	<ul style="list-style-type: none"> • 2 St juristisches Wahlfach "Europäische und vergleichende Rechtsgeschichte" gemäß 10 Abs. 5 Z 4 WrReStpl (Wien) oder • 2 St Kombinationsfach Römisches Recht als Grundlage der Europäischen Rechtssysteme (Graz)
Österreichische und Europäische Rechtsentwicklungen (6)	Österreichische und Europäische Rechtsgeschichte (6)	
Strafrecht und Strafprozessrecht (6 St im 2. Abschnitt)	Strafrecht und Strafprozessrecht (9)	Wenn der Studierende nicht alle Stunden aus "Strafrecht und Strafprozessrecht" absolviert hat, werden die bereits absolvierten Stunden des 2. Studienabschnitts als Pflichtübung aus Strafrecht und Strafprozessrecht anerkannt.
2. Abschnitt		
Bürgerliches Recht einschließlich Internationales Privatrecht (12)	Bürgerliches Recht (16)	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Prüfung aus Bürgerlichem Recht gemäß § 31 WrReStpl (Wien)
Zivilgerichtliches Verfahren (5)	Zivilgerichtliches Verfahren (7)	<ul style="list-style-type: none"> • 2 St juristisches Wahlfach gemäß § 10 Abs. 5 WrReStpl (Wien) • 2 St entsprechendes Wahlfach aus der Fächergruppe Justiz (Graz)
Handelsrecht (5)	Handels-, Gesellschafts- und Wertpapierrecht (7)	<ul style="list-style-type: none"> • 2 St aus dem Pflichtbereich des juristischen Wahlfachs "Wirtschafts- und Unternehmensrecht" gemäß § 10 Abs. 5 Z 18 WrReStpl (Wien) oder • 2 St Wahlfach aus der

		Fächergruppe Wirtschaft (Graz)
Arbeits- und Sozialrecht (5)	Arbeits- und Sozialrecht (6)	
3. Abschnitt		
Verfassungsrecht (schriftlich und mündlich)	Verfassungsrecht (7)	
Verwaltungsrecht (schriftlich und mündlich)	Verwaltungsrecht und Verwaltungsverfahrenrecht (10)	<ul style="list-style-type: none"> • 2 St aus dem juristischen Wahlfach "Staat und Verwaltung" gemäß § 10 Abs. 5 Z 15 WrReStpl (Wien) oder • 2 St aus Fächergruppe "Öffentliche Verwaltung" (Graz)
Völkerrecht (4)	Völkerrecht (4)	
Europarecht (4)	Europarecht (3)	
Finanzrecht (4)	Finanzrecht (3)	
Rechtswissenschaften (2)	EDV-Nachweis gemäß § 21 Abs. 2 WrReStpl	

Die Anerkennung der juristischen und nichtjuristischen Wahlfächer erfolgt nach individueller Prüfung der Gleichwertigkeit.

III. Die nach dem am 1. Oktober 1999 in Kraft getretenen Studienplan der Universität Linz (Beschluss vom 22. Juni und 15. September 1998) abgelegten Prüfungen:

Linz	Wien	Bedingung für die Anerkennung
1. Abschnitt		
Privatrecht I und Öffentliches Recht I	Einführung in die Rechtswissenschaften und ihre Methoden (6)	<ul style="list-style-type: none"> • 2 St juristisches Wahlfach aus dem Pflichtbereich des Wahlfaches "Rechtsphilosophie, -ethik und – theorie" gemäß § 10 Abs. 5 Z 14
Römisches Recht (5)	Römisches Privatrecht (6)	
Österreichische und Europäische Rechtsgeschichte (6)	Österreichische und Europäische Rechtsgeschichte (6)	
Strafrecht und Strafprozessrecht (10)	Strafrecht und Strafprozessrecht (9)	
Juristische Fachsprache (2)	Fremdsprachennachweis § 21 Abs. 1 WrReStpl	

2. Abschnitt		
Bürgerliches Recht (14)	Bürgerliches Recht (16)	
Zivilprozessrecht (5)	Zivilgerichtliches Verfahren (7)	
Handelsrecht (5)	Handels-, Gesellschafts- und Wertpapierrecht (7)	• 2 St aus dem Pflichtbereich des juristischen Wahlfachs "Wirtschafts- und Unternehmensrecht" gemäß § 10 Abs. 5 Z 18 WrReStpl (Wien)
Arbeits- und Sozialrecht (5)	Arbeits- und Sozialrecht (6)	
3. Abschnitt		
Verfassungsrecht (schriftlich und mündlich)	Verfassungsrecht (7)	
Verwaltungsrecht (schriftlich und mündlich)	Verwaltungsrecht und Verwaltungsverfahrenrecht (10)	
Völkerrecht (2)	Völkerrecht (4)	• 2 St aus dem juristischen Wahlfach "Recht der Internationalen Beziehungen" gemäß § 10 Abs. 5 Z 13 WrReStpl (Wien)
Europarecht (3)	Europarecht (3)	
Steuerrecht (2)	Finanzrecht (3)	• 1 St entsprechendes juristisches Wahlfach gemäß § 10 Abs. 5 WrReStpl (Wien)

Die Anerkennung der juristischen und nichtjuristischen Wahlfächer erfolgt nach individueller Prüfung der Gleichwertigkeit.

IV. Die nach dem 1. Oktober 1999 in Kraft getretenen Studienplan der Universität Salzburg (Beschluss vom 23. März 1999) abgelegten Prüfungen:

Salzburg	Wien	Bedingung für die Anerkennung
1. Abschnitt		
Grundlagen von Recht und Gesellschaft (2), Bürgerliches Recht I (2) und Verfassungs- und Verwaltungsrecht I (2) gemäß § 7 Abs. 1 Z 1-3 SbgReStpl	Einführung in die Rechtswissenschaften und ihre Methoden (6)	
Römisches Recht (4)	Römisches Privatrecht (6)	• Übung aus Römischen

		Recht (Salzburg) oder • 2 St juristisches Wahlfach 2 St juristisches Wahlfach "Europäische und vergleichende Rechtsgeschichte" gemäß 10 Abs. 5 Z 4 WrReStpl (Wien)
Rechtsgeschichte (4)	Österreichische und Europäische Rechtsgeschichte (6)	• 2 St juristisches Wahlfach "Europäische und vergleichende Rechtsgeschichte" gemäß 10 Abs. 5 Z 4 WrReStpl (Wien) oder • 2 St entsprechendes Kombinationsfach (Salzburg)
Strafrecht und Strafverfahrensrecht I und II gemäß § 7 Abs. 2 Z 5 und § 8 Z 1 SbgReStpl (inklusive Klausur)	Strafrecht und Strafprozessrecht (9)	
Strafrecht und Strafverfahrensrecht I (2)	Pflichtübung aus Strafrecht gemäß § 20 Abs. 2 WrReStpl	
Juristische Arbeitstechniken und EDV (2)	EDV-Nachweis § 21 Abs. 2 WrReStpl	
2. Abschnitt		
Bürgerliches Recht gemäß § 7 Abs. 2 Z 3 und § 8 Z 2 SbgReStpl (inklusive Klausur)	Bürgerliches Recht (16)	• mündliche Fachprüfung aus Bürgerlichem Recht (Wien)
Zivilverfahrensrecht (6)	Zivilgerichtliches Verfahren (7)	
Handelsrecht (6)	Handels-, Gesellschafts- und Wertpapierrecht (7)	• 1 St Wertpapierrecht aus dem juristischem Wahlfach "Wirtschafts- und Unternehmensrecht" gemäß § 10 Abs. 5 Z 18 WrReStpl (Wien)
Arbeitsrecht und Sozialrecht (6)	Arbeits- und Sozialrecht (6)	
3. Abschnitt		
Verfassungs- und Verwaltungsrecht gemäß § 7 Abs. 2 Z 4 und § 8 Z 6 SbgReStpl (inklusive Klausur)	Verfassungsrecht (7) Verwaltungsrecht und Verwaltungsverfahrensrecht (10)	Wenn der/die Studierende nur eine Prüfung im zweiten Abschnitt (Klausur oder mdl) absolviert hat, kann sich dieser/diese je nach Antrag Verfassungsrecht oder Verwaltungsrecht in Wien aner-

		kennen lassen.
Völkerrecht (5)	Völkerrecht (4)	
Europarecht (4)	Europarecht (3)	
Finanzrecht (4)	Finanzrecht (3)	

Die Anerkennung der juristischen und nichtjuristischen Wahlfächer erfolgt nach individueller Prüfung der Gleichwertigkeit.

Der Vorsitzende der Studienkommission:
P o t z